

Kirchliche Unterweisung

Liebe Eltern

Sie haben Ihr Kind zur K UW - zur **Kirchlichen Unterweisung** angemeldet, herzlich willkommen und danke für Ihr Vertrauen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen und Ihrem Kind den Weg bis zur Konfirmation – und darüber hinaus - zu gehen.

Es ist uns wichtig, dass Sie als Eltern miteingebunden werden, deshalb hier einige Informationen:

Unterweisung:

- Die **Anmeldung** zur K UW erfolgt gegen Ende des ersten Schuljahres. Der Besuch des ganzen K UW-Programmes ist Voraussetzung für die Konfirmation. Eine Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt ist in begründeten Fällen möglich.
- Die K UW beginnt in unserer Kirchgemeinde in der 2. Klasse und findet in der Konfirmation ihren Abschluss.
- Weder die **Taufe** des Kindes noch die **Zugehörigkeit der Eltern** zur reformierten Kirche sind Voraussetzung für die Teilnahme an der K UW. Eine Taufe ist während der ganzen K UW möglich, für die **Konfirmation** wird sie vorausgesetzt. Die K UW hat den Auftrag, den Kindern - und Jugendlichen - die Kirche näherzubringen. Falls Ihr Kind noch nicht getauft ist, melden Sie sich doch bitte bei der zuständigen Pfarrperson.
- Die Unterweisung ist **freiwillig, aber verbindlich**, wenn Ihr Kind in der 9. Klasse die Möglichkeit haben soll, konfirmiert zu werden.
- Die Unterweisung kann in Form von **Einzellektionen, Halb- und Ganztagesblöcken, Ausflügen, Wochenenden** und **Lagern** gestaltet werden. Durch den Besuch von frei wählbaren Gottesdiensten und verschiedenen Anlässen lernen die Kinder und Jugendlichen das Leben der Kirchgemeinde kennen. Die **Termine** finden Sie auf unserer **Webseite unter der Rubrik K UW**.
- Die Unterweisung erfolgt in der Unter- und Mittelstufe eigentlich immer im Teamteaching: Anita Kissling (Katechetin) leitet zusammen mit den K UW-Mitarbeitenden die Unterweisung in der Unter- und Mittelstufe. Ab der Mittelstufe arbeiten auch Nora Blatter (Pfarrerin) und Marco Steinmann (K UW-Unterrichtsverantwortlicher) mit.
- Bis in die 5. Klasse wird die ganze Jahrgangsstufe der Kirchgemeinde gemeinsam unterrichtet. Ab der 6. Klasse werden die Jugendlichen aufgeteilt.

Im Kirchgemeindehaus

- Bitte geben Sie Ihrem Kind jeweils **Hausschuhe** mit in die K UW.
- Wir geben uns Mühe, den Unterricht immer wieder abwechslungsreich und erlebnisorientiert zu gestalten, dabei kann es vorkommen, dass **Kleider** auch mal dreckig werden. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie das bei der Kleiderauswahl Ihres Kindes berücksichtigen.
- Wenn die Kinder bei uns sind, übernehmen wir die **Verpflegung**: An den Nachmittagen gibt es immer eine Zvieri-Pause. Ausnahmen bei Ausflügen kommunizieren wir Ihnen vorgängig.

Informationen:

- Abmeldungen im **Krankheitsfall** bitte immer direkt an die Unterrichtenden machen. Solche Meldungen darf die Schule nicht an uns weiterleiten, deshalb sind wir darauf angewiesen, dass Sie sich direkt bei uns melden.
- Wir sind uns bewusst, dass **Datenkollisionen** vorkommen können und wohl auch werden. Bitte melden Sie sich frühzeitig, wenn Sie so eine Terminkollision feststellen. Ich bin sicher wir finden gemeinsam eine Lösung, wie verpasster Stoff nachgearbeitet werden kann.
- Grundsätzlich hat die K UW nach gesetzlichem Auftrag Vorrang gegenüber den **Wahlfächern der Schule**. Die Lehrerinnen und Lehrer sind über die K UW-Daten informiert und wissen, dass Ihr Kind an den K UW-Nachmittagen nicht in der Schule sein wird.

Gottesdienstnachweise:

- Jeder besuchte Gottesdienst oder Anlass muss vom Pfarrteam, den Sigristen oder einem Kirchgemeinderat visitiert werden. Das Sekretariat führt eine Kontrollliste, wo bei Verlust eine neue Nachweiskarte bezogen werden kann. Zur Aktualisierung wird die Nachweiskarte vor dem Unterweisungsblock eingezogen. Nur registrierte Gottesdienste und Anlässe können in eine neu ausgestellte Karte eingetragen werden.